



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung I Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 10. November 2021

Vorlagen-Nr. 21-F-16-0008

**Tierheim Wiesbaden
-Antrag der Fraktion BLW-ULW-BIG vom 27.10.2021-**

Während der Coronapandemie haben sich viele Menschen ein Haustier zugelegt, um fehlenden Sozialkontakte zu kompensieren. Nach dem Ende von Lockdown und Kontaktbeschränkungen passen viele dieser Haustiere nun leider doch nicht in das Lebenskonzept und landen im Tierheim. Eine steigende Abgabewelle zeichnet sich bereits langsam ab und erste Tierheime berichten schon von „Corona-Abgaben“.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie finanziert sich das Tierheim Wiesbaden? Welche Kosten trägt die Stadt?
2. Welche durchschnittlichen Kosten hat das Tierheim jährlich?
3. Hat Corona zu einer Steigerung der Kosten beigetragen, wenn ja wieviel?
4. Mit wie viel höheren Kosten rechnet das Tierheim Wiesbaden im Nachgang von Corona eventuell durch gesteigerte Tier-Abgaben?

Beschluss Nr. 0197

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2021

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2021

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2021

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister